universität wien

Zentraler Informatikdienst

Allgemeine Geschäftsbedingungen

IT-Kurse

Gültig ab Februar 2021

Version 1.1

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen werden zwischen dem*der Portalnutzer*in (in Folgendem Nutzer*in) und der Universität Wien, vertreten durch den ZID, bei Bestellung eines IT-Kurses abgeschlossen.

1. Kursangebot

1.1. Die in der Kursdatenbank angebotenen IT-Kurse werden im Falle des Zustandekommens des jeweiligen IT-Kurses in Form von Präsenztrainings oder als Webinare vom Zentralen Informatikdienst der Universität Wien (ZID) bzw. zum Teil in Kooperation mit der Personalentwicklung der Universität Wien angeboten.

1.2. Die vom ZID bereitgestellten IT-Kurse werden zumeist von externen, dafür vom ZID engagierten Trainer*innen abgehalten. Der*die Nutzer*in ist verpflichtet, auch eventuelle Anweisungen der Trainer*innen, soweit sie nicht dem ursprünglichen Ziel des IT-Kurses widersprechen, einzuhalten.

2. Anmeldungen

2.1. Die in der Kursdatenbank angebotenen IT-Kurse stellen kein rechtlich bindendes Angebot, sondern einen unverbindlichen Online-Katalog dar. Durch Anklicken des Buttons *KURS BEZAHLEN* gibt der*die Nutzer*in eine verbindliche Bestellung für den gewählten IT- Kurs ab.

2.2. Sollten sich Daten (Name, E-Mail-Adresse, Rechnungsanschrift) des*der Nutzer*in ändern, so sind diese Änderungen vor der Bestellung über die Kursdatenbank im Bereich *Persönliche Daten* vorzunehmen. Sollten entsprechende Änderungen nicht oder nur unzureichend vorgenommen worden sein, so kann der ZID rechtsgültige Erklärungen unter der dem ZID zuletzt bekannten E-Mail-Adresse bzw. Rechnungsanschrift abgeben.

2.3. Für die Anmeldung benötigt der*die Nutzer*in einen aktiven u:account für Studierende bzw. für Mitarbeiter*innen der Universität Wien. Für Angehörige anderer österreichischer Universitäten ist eine Anmeldung mittels Shibboleth-Authentifizierung möglich.

2.4. Die Anmeldefrist endet 2 Tage vor dem geplanten Kurstermin.

2.5. Die Voranmeldung ist in der Kursdatenbank bis zum Ende der Anmeldefrist (2 Tage vor dem geplanten Kurstermin) möglich. Nach erfolgreicher Voranmeldung erhält der*die Nutzer*in ein E-Mail mit weiteren Informationen. Die Anmeldung für kostenlose IT-Kurse ist damit abgeschlossen.

2.6. Die verbindliche Anmeldung für kostenpflichtige IT-Kurse erfolgt durch Bezahlung der Kursgebühr mittels Online-Zahlung. Liegt innerhalb von 24 Stunden nach der Voranmeldung keine Zahlung vor, wird

die Voranmeldung gelöscht. Mit Ende der Anmeldefrist (2 Tage vor dem geplanten Kurstermin) werden alle Voranmeldungen gelöscht.

2.7. Bei vielen IT-Kursen ist die Teilnehmer*innenzahl beschränkt. Wenn die maximale Teilnehmer*innenzahl erreicht ist, können sich die Nutzer*innen auf die Warteliste setzen lassen. Sie erhalten eine Verständigung, wenn ein Platz frei wird.

3. Teilnahmebedingungen

3.1. Der ZID stellt die IT-Kurse ausschließlich Studierenden und Mitarbeiter*innen der Universität Wien sowie Angehörigen anderer österreichischer Universitäten vor allem für dienstliche und Studienzwecke zur Verfügung. Die IT-Kurse dienen keinen kommerziellen Zwecken.

4. Kursunterlagen

4.1. Eventuell zur Verfügung gestellte Kursunterlagen sind für die Kursteilnehmer*innen zur Unterstützung während des IT-Kurses bzw. zur Nachbereitung des Kursinhaltes vorgesehen. Jede weitere darüberhinausgehende Nutzung, insbesondere jede kommerzielle Nutzung, sowie die Weitergabe oder Vervielfältigung der Unterlagen ist unzulässig.

4.2. Nach Abschluss des IT-Kurses erhalten alle Teilnehmer*innen eine Teilnahmebestätigung.

5. Kursgebühr und Zahlungsbedingungen

5.1. Grundsätzlich gilt jener Kaufpreis als vereinbart, der sich aus den Informationen in der Kursdatenbank ergibt. Die in der Kursdatenbank angegebenen Preise verstehen sich als Endpreise. Laut § 18 Abs. 2 UG 2002 unterliegen die in diesem Zusammenhang ausgestellten Rechnungen nicht der Umsatzsteuer. Sollte ein angebotener IT-Kurs zum angegebenen Preis oder aus anderen Gründen nicht mehr verfügbar sein, so gilt der Vertrag als nicht zu Stande gekommen.

5.2. Sonderangebote sind freibleibend. Es besteht kein Anspruch auf Fortführung von Angebotsaktionen. Sonderangebote gelten, solange die dafür vorgesehenen Plätze vorhanden sind bzw. bis auf Widerruf bzw. für den festgelegten Zeitraum.

5.3. Bezahlung mit Kreditkarte: Der*die Nutzer*in gibt die Kreditkartendaten im an die Kursdatenbank angebundenen Bezahlsystem ein. Die eingegebenen Daten werden verschlüsselt zum jeweiligen Kreditkarteninstitut gesendet. Nach erfolgreicher Kartenprüfung wird der Rechnungsbetrag automatisch abgebucht. Die in der Kursdatenbank bzw. im angebundenen Bezahlsystem eingesetzte Technik

garantiert die Korrektheit und Sicherheit der Transaktion. Nach erfolgter Transaktion wird die Bestellung unverzüglich bearbeitet. Zu beachten ist, dass eventuelle ausländische Bankspesen von dem*der Nutzer*in zu tragen sind.

5.4. **Bezahlung per Sofortüberweisung:** Der*die Nutzer*in wird nach dem Bestellvorgang auf die Payment-Seite weitergeleitet. Hier wird der*die Nutzer*in unter Eingabe von PIN und TAN mit der Software des Anbieters zur jeweiligen Bank weitergeleitet. Die Entgegennahme der Überweisung durch die Bank wird dem*der Nutzer*in umgehend angezeigt. Die Übertragung von sensiblen Daten erfolgt über eine sichere und SSL-verschlüsselte Verbindung. PIN und TAN werden zu keinem Zeitpunkt gespeichert oder archiviert. Bei Zahlung mit Sofortüberweisung wird die Bestellung umgehend bearbeitet. Weitere Informationen sind unter www.six-payment-services.com zu finden.

6. Absage eines IT-Kurses

6.1. Liegen 14 Tage vor dem geplanten Kurstermin zu wenige Anmeldungen vor, kann der IT- Kurs abgesagt werden. Die angemeldeten Teilnehmer*innen werden per E-Mail verständigt.

6.2. Wenn ein bereits bezahlter IT-Kurs abgesagt wird, wird die bezahlte Kursgebühr zurückerstattet. Für die Rückzahlung verwendet der ZID den Zahlungsweg, der bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt wurde (Kreditkarte oder Sofortüberweisung). Die Rückzahlung der Kursgebühr kann bis zu 2 Wochen dauern.

7. Stornobedingungen

7.1. Wenn sich Nutzer*innen von einem IT-Kurs abmelden, kann die bezahlte Kursgebühr zurückerstattet werden. Für die Rückzahlung verwendet der ZID den Zahlungsweg, der bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt wurde (Kreditkarte oder Sofortüberweisung). Weitere Informationen zu den Stornobedingungen finden Nutzer*innen im Bereich *Absage, Abmeldung* unter https://zid.univie.ac.at/it-kurse/. Die Rückzahlung der Kursgebühr kann bis zu 2 Wochen dauern.

7.2. Wenn Nutzer*innen sich innerhalb von 14 Tagen vor Kursbeginn von einem IT-Kurs abmelden, sind 100 % der Kursgebühr zu bezahlen. Eine Umbuchung auf einen anderen IT- Kurs ist nicht möglich.

8. Widerrufsrecht bei Kursanmeldung über Fernabsatz durch Verbraucher*innen

8.1. Nutzer*innen haben das Recht, die Kursanmeldung binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab Bestätigung der Kursanmeldung. Um das Widerrufsrecht auszuüben, müssen Nutzer*innen dem ZID unter

Universität Wien
Zentraler Informatikdienst
Universitätsstraße 7
1010 Wien
training.zid@univie.ac.at

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das entsprechende Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zu beachten ist, dass im Falle eines Widerrufs sämtliche im Widerrufsformular aufgeführten Daten unbedingt zu übermitteln sind, damit eine Rückzahlung erfolgen kann. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist zu senden.

8.2. Folgen des Widerrufs: Nach Widerruf eines Vertrages hat der ZID alle diesbezüglichen Zahlungen, die er von dem*der Nutzer*in erhalten hat, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf dieses Vertrags beim ZID eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwendet der ZID den Zahlungsweg, der bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt wurde, es sei denn, mit dem*der Nutzer*in wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

8.3. Verlust des Widerrufsrechts, wenn der IT-Kurs innerhalb von 14 Tagen beginnt: Hat der*die Nutzer*in vom ZID verlangt, mit der Erbringung der Dienstleistung (Abhaltung des IT-Kurses) während der Widerrufsfrist zu beginnen und wurde die Dienstleistung in der Folge vollständig erbracht, geht das Widerrufsrecht verloren. Ein solches Verlangen erfolgt beispielsweise, wenn Nutzer*innen sich erst innerhalb von 14 Tagen vor dem IT-Kurs anmelden. In diesen Fällen wird der ZID ausdrücklich um Bestätigung des Verlustes des Rücktrittsrechtes bitten, bevor die Anmeldung wirksam entgegengenommen werden kann. Hat der ZID nur Teile der Dienstleistung erbracht, so hat der*die Nutzer*in einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem der ZID von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich des Vertrages unterrichtet wurde, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

9. Haftungsausschluss

9.1. Die IT-Kurse und deren Inhalte werden so wie angeboten von den jeweiligen Vortragenden abgehalten. Der ZID übernimmt keinerlei Gewährleistung für die Funktionalität, Mängelfreiheit oder Brauchbarkeit des IT-Kurses bzw. der Kursinhalte für die jeweiligen Kursteilnehmer*innen. Insofern dem ZID selbst Gewährleistungsansprüche hinsichtlich der von dem*der Nutzer*in absolvierten IT-Kurse gegenüber dem*der Vortragenden zustehen, werden diese an den*die Nutzer*in übertragen. Darüber hinausgehende Ansprüche von einem*einer Nutzer*in gegen den ZID werden – soweit gesetzlich zulässig – einvernehmlich ausgeschlossen.

9.2. Ausdrücklich weist der ZID den*die Nutzer*in darauf hin, dass für die im Rahmen des IT- Kurses auf Kursgeräten eventuell gespeicherten Daten selbst Sorge zu tragen ist. Der ZID empfiehlt, noch benötigte Daten extern zu sichern und eventuell gespeicherte Daten auf den Kursgeräten zu löschen.

9.3. Der Datentransfer über das Internet kann nach dem derzeitigen Stand der Technik gewissen Störungen unterliegen. Der ZID kann daher keine Haftung dafür übernehmen, dass die Kursdatenbank bzw. das angebundene Bezahlsystem ständig bzw. ununterbrochen verfügbar ist.

9.4. Sofern in der Kursdatenbank Links zu fremden Websites vorhanden sind, kann der ZID für diese keine Haftung übernehmen. Der ZID ist für den Inhalt nicht verantwortlich und kann weder für die Richtigkeit der auf einer fremden Website enthaltenen Angaben garantieren noch eine Haftung hierfür übernehmen.

10. Schlussbestimmungen

10.1. Auf diese Vereinbarung ist ausschließlich österreichisches Recht, unter Ausschluss seiner Verweisungsnormen in ausländisches Recht sowie des UN-Kaufrechts, anzuwenden. Gerichtsstand für Streitigkeiten ist Wien; handelt es sich bei dem*der Nutzer*in um Konsument*innen und werden diese geklagt, ist jedoch deren allgemeiner Gerichtsstand zuständig.

10.2. Jede Verwendung sämtlicher in der Kursdatenbank enthaltener Logos, Abbildungen, Fotos, Texte etc. bedarf der schriftlichen Zustimmung des ZID bzw. des Abschlusses einer Lizenzvereinbarung. Missbräuchliche Verwendung kann vom ZID verfolgt werden.

10.3. Die Vertragssprache ist Deutsch. Die Mitarbeiter*innen des ZID korrespondieren mit Nutzer*innen in deutscher Sprache.

10.4. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB zwingenden gesetzlichen Vorschriften widersprechen, so behalten die übrigen Bestimmungen des Vertrages dennoch ihre Gültigkeit.

10.5. Sämtliche Vereinbarungen, nachträgliche Änderungen der Vereinbarungen, Ergänzungen, Nebenabreden etc. bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Schriftform.

Kontakt

Universität Wien
Zentraler Informatikdienst
Universitätsstraße 7
1010 Wien
T +43 1 4277 444
training.zid@univie.ac.at
Anfrage zu IT-Kurse des ZID stellen
UID: ATU 37586901